



DEUTSCHER  
LANDKREISTAG



**DStGB**  
Deutscher Städte-  
und Gemeindebund  
www.dstgb.de

**dvs** \*  
Deutsche Vernetzungsstelle  
Ländliche Räume

## Wie gestalten Kommunen die Energiewende im ländlichen Raum?

Programm des Workshops

18. und 19. Juni 2012, InterCity Hotel Göttingen

18. Juni 2012

12:00	<b>Registrierung und Begrüßungsimbiss</b>
12:30	<b>Begrüßung und Einführung in das Programm</b> <i>Dr. Jan Swoboda, DVS Ländliche Räume</i>
12:40	<b>Stand der Energiewende im Bundesvergleich. Herausforderungen und Lösungsansätze für eine kommunale und dezentrale Energieversorgung.</b> <i>Prof. Dr.-Ing. Martina Klärle, Fachhochschule Frankfurt am Main, Fachgebiet Landmanagement</i>
<b>PARALLELE WORKSHOPS (I. DURCHGANG)</b> (TN wählen einen Workshop)	
13:10	<p><b>Workshop 1: Formelle und informelle regionale Planung</b></p> <p><i>Moderation: Lars Porsche, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)</i></p> <p><i>Impuls 1: Zusammenspiel formeller und informeller Planungsinstrumente beim Ausbau Erneuerbarer Energien</i> <i>Ulrike Jungemann, Landkreis Rotenburg/Wümme</i></p> <p><i>Impuls 2: Erfahrungen zum Ausbau der Erneuerbaren Energien aus dem Kreis Steinfurt</i> <i>Ulrich Ahlke, Leiter des Agenda21-Büros, Kreis Steinfurt</i></p> <p><b>Workshop 2: Wo steckt die Wertschöpfung?</b></p> <p><i>Moderation: Ruth Drügemöller, Kommunale Umwelt-AktioN U.A.N.</i></p> <p><i>Impuls 1: Wertschöpfung durch Erneuerbare Energien - Chancen für Kommunen</i> <i>Benjamin Dannemann, Agentur für Erneuerbare Energien</i></p> <p><i>Impuls 2: Die Etablierung von Erneuerbaren Energien &amp; Energieeffizienz als Motor für eine regionale Wertschöpfung</i> <i>Doreen Fragel, Energieagentur Göttingen</i></p> <p><b>Workshop 3: Netzausbau und Akzeptanz</b></p> <p><i>Moderation: Miriam Marnich, Deutscher Städte- und Gemeindebund</i></p> <p><i>Impuls 1: Netzstrukturen und -einbindung</i> <i>Dirk Hünlich, envia Netzservice GmbH, Geschäftsbereichsleiter Prozessführung</i></p> <p><i>Impuls 2: Schaffung von Akzeptanz vor Ort</i> <i>Reinhard Schaake, Bürgermeister Stadt Wolfhagen</i></p>
16:10	<b>Pause</b>

individuelle  
Kaffeepause  
je Workshop

<b>16:30</b>	<b>„Energiewende auf dem Feld. Wettlauf zwischen Flächenkonkurrenz und Produktivität?“</b> <i>Udo Hemmerling, stellvertretender Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes</i>
<b>16:50</b>	<b>Diskussion</b> <i>Moderation Isabell Friess, DVS Ländliche Räume</i>
<b>ca. 17:30</b>	<b>Ende I. Veranstaltungstag</b>
<b>18:30</b>	<b>Gemeinsames Abendessen / Abendveranstaltung</b>

**19. Juni 2012**

<b>08:30</b>	<b>Begrüßung</b> <i>Dr. Jan Swoboda, DVS Ländliche Räume</i>
<b>PARALLELE WORKSHOPS (2. DURCHGANG) (TN wählen einen Workshop)</b>	
<b>08:45</b>	<p><b>Workshop 1: Formelle und informelle regionale Planung</b>  <i>Moderation: Lars Porsche, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)</i>  <i>Impuls 1: Zusammenspiel formeller und informeller Planungsinstrumente beim Ausbau Erneuerbarer Energien</i>  <i>Ulrike Jungemann, Landkreis Rotenburg/Wümme</i>  <i>Impuls 2: Erfahrungen zum Ausbau der Erneuerbaren Energien aus dem Kreis Steinfurt</i>  <i>Ulrich Ahlke, Leiter des Agenda21-Büros, Kreis Steinfurt</i></p> <p><b>Workshop 2: Wo steckt die Wertschöpfung?</b>  <i>Moderation: Sören Bronsert, DVS Ländliche Räume</i>  <i>Impuls 1: Wertschöpfung durch Erneuerbare Energien - Chancen für Kommunen</i>  <i>Benjamin Dannemann, Agentur für Erneuerbare Energien</i>  <i>Impuls 2: Die Etablierung von Erneuerbaren Energien &amp; Energieeffizienz als Motor für eine regionale Wertschöpfung</i>  <i>Doreen Fragel, Energieagentur Göttingen</i></p> <p><b>Workshop 3: Netzausbau und Akzeptanz</b>  <i>Moderation: Miriam Marnich, Deutscher Städte- und Gemeindebund</i>  <i>Impuls 1: Netzstrukturen und -einbindung</i>  <i>Dirk Hollmach, envia Netzservice GmbH, Abteilungsleiter Netzführung</i>  <i>Impuls 2: Schaffung von Akzeptanz vor Ort</i>  <i>Reinhard Schaake, Bürgermeister Stadt Wolfhagen</i></p>
<i>individuelle Kaffeepause je Workshop</i>	
<b>11:45</b>	<b>Pause (kleiner Mittagsimbiss)</b>
<b>12:15</b>	<b>Vorstellung der Diskussionsschwerpunkte</b> <i>Moderatoren der Workshops</i>
<b>ca. 13:15</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>